

NIEDERSCHRIFT

über die

2. Sitzung

des Ausschusses für Feuerwehr, Jugend,

Kultur, Sport und Vereine der

am 25. Januar 2011

im Saal des Rathauses in W e l v e r

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Ende der Sitzung: 18.25 Uhr

A n w e s e n d : Ausschussvorsitzender I. Birngruber

Mitglieder:

Brüggemann, Buschulte, Feister, Jäschke, Körfggen (i. V. des AM Böning), Niersch, Pieper, Potthoff (i. V. des AM Reinecke), Schröder, Starb, Stellmach, Stratmann und Strumann

Entschuldigt fehlt: AM Tietz

Von der Verwaltung:

Fachbereichsleiterin Frau Grümme-Kuznik
Verwaltungsfachangestellter Westphal
Gemeindeamtsrat Coerdts, zugleich als Schriftführer

Von der Wehrführung: Rüdiger Pannock, Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Welver

Ausschussvorsitzender I. Birngruber eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss für Feuerwehr, Jugend, Kultur, Sport und Vereine ordnungs- und fristgerecht geladen wurde, jedoch nicht in beschlussfähiger Anzahl erschienen ist, da die Zahl der anwesenden Ratsmitglieder die Zahl der anwesenden sachkundigen Bürger nicht übersteigt.

Anmerkung:

Ist eine Angelegenheit wegen Beschlussunfähigkeit zurückgestellt worden und wird der Ausschuss zur Behandlung über denselben Gegenstand einberufen, so ist er ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig (§ 5 Abs. 2 in Verbindung mit §§ 27 und 28 Abs. 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Gemeinde Welver).

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird der Sachkundige Bürger

Herr Karl Wilhelm KÖRFGGEN

durch den Ausschussvorsitzenden I. Birngruber als Mitglied für den Ausschuss für Feuerwehr, Jugend, Kultur, Sport und Vereine bestellt. Die gemäß § 67 Abs. 3 GO NRW in

der zur Zeit gültigen Fassung vorgeschriebene Verpflichtung in feierlicher Form wird durch folgende Formel vorgenommen:

*„Ich verpflichte mich,
dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen
und Können wahrnehmen, das Grundgesetz,
die Verfassung und die Gesetze beachten
und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde Welper
erfüllen werde.“*

Die Tagesordnung lautet nunmehr wie folgt:

T A G E S O R D N U N G

A. Öffentliche Sitzung

1. Bestellung des Schriftführers und seines Stellvertreters für die Wahlperiode 2009 - 2014
- Erneute Beratung aufgrund festgestellter Beschlussunfähigkeit am 16.11.2010 -
2. Bericht über nicht erledigte Beschlüsse
3. Bekanntgabe über- und außerplanmäßiger Ausgaben
4. Kommunale Flaggen
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 16.05.2010
- Erneute Beratung aufgrund festgestellter Beschlussunfähigkeit am 16.11.2010 -
6. Brandschutz bei Photovoltaikanlagen
hier: Antrag der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ vom 29.12.2010
7. Anfragen/Mitteilungen

Es wird wie folgt **beraten** und **beschlossen**:

A. Öffentliche Sitzung:

Zu Tagesordnungspunkt 1:

- **Bestellung des Schriftführers und seines Stellvertreters für die Wahlperiode 2009 - 2014 -**
- **Erneute Beratung aufgrund festgestellter Beschlussunfähigkeit am 16.11.2010 -**

Als Schriftführer in den Sitzungen des Ausschusses für Feuerwehr, Jugend, Kultur, Sport und Vereine der Gemeinde Welper wird

der Gemeindeamtsrat Wilhelm C o e r d t

und als Stellvertreter

der Gemeindeobersekretär Claudius T o m o r u g

einstimmig bestellt.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

- Bericht über nicht erledigte Beschlüsse -

Nicht erledigte Beschlüsse liegen zur Zeit **n i c h t** vor.

Zu Tagesordnungspunkt 3:

- Bekanntgabe über- und außerplanmäßiger Ausgaben -

Über- und außerplanmäßige Ausgaben liegen zur Zeit **n i c h t** vor.

Zu Tagesordnungspunkt 4:

- Kommunale Flaggen

hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 16.05.2010 -

- Erneute Beratung aufgrund festgestellter Beschlussunfähigkeit am 16.11.2010 -

Das Ausschussmitglied Potthoff erläutert den FDP-Antrag vom 16.05.2010. Die Gestaltung einer „Flagge für Welper“ soll das Wir-Gefühl in der Gemeinde Welper stärken. Bis zum Ende des Bürgerwettbewerbes am 31.12.2010 sind insgesamt 39 Flaggenvorschläge bei der Verwaltung eingereicht worden. Diese werden in der Sitzung durch den Verwaltungsfachangestellten, Herrn Westphal, einzelnen vorgestellt. Eine vorherige Besichtigung war ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde Welper möglich. Zur besseren Beschlussvorbereitung werden den Ausschussmitgliedern durch Herrn Westphal noch einmal die grundsätzlichen Regelungen der Flaggestaltung erläutert.

Allerdings erfüllt keiner der bis zum Jahresende eingereichten und in der Sitzung vorgestellten Gestaltungsvorschläge die Erwartungen der Ausschussmitglieder.

Damit in jedem Vorschlag das Wappen der Gemeinde Welper einen besseren Stellenwert einnimmt und die Gemeinde Welper durch die Gestaltung der Flagge eine positive Außendarstellung erhält, soll nunmehr auch professionelle Unterstützung eingeholt werden. Vorab soll eine entsprechende Kostenabfrage erfolgen.

Beschluss:

Der Antrag der FDP-Fraktion vom 16.05.2010 wird zur weiteren Beratung hinsichtlich der Farbgestaltung und Gestaltung des Wappens der Gemeinde Welper in die Fraktionen verwiesen. Bis zur nächsten Fachausschusssitzung werden entsprechende Vorschläge vorgelegt. Zudem wird die Verwaltung beauftragt, die Kosten für einen professionellen Vorschlag der Flaggestaltung zu ermitteln.

Dieser Beschluss wird einstimmig gefasst.

Zu Tagesordnungspunkt 5:**- Brandschutz bei Photovoltaikanlagen -
hier: Antrag der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ vom 29.12.2010 -**

Ratsmitglied Bernhard Weber, zugleich Vorsitzender der „Fraktion Bündnis 90/Die Grünen“ erläutert seinen Antrag vom 29.12.2010. Aufgrund weiterer Gefahren bei einem evtl. Brandeinsatz hält er eine Änderung der Genehmigungspraxis für Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden für erforderlich.

Ebenso zu diesem Tagesordnungspunkt stellt der Leiter der Wehr, Herr Pannock, in Form einer Powerpoint-Präsentation den aktuellen Stand der technischen Entwicklung sowie die Gefahren im Rahmen einer Brandbekämpfung vor. Zur weiteren Information verteilt Herr Pannock eine Broschüre „Photovoltaikanlagen - Sicherheit für den Feuerwehreinsatz“ an die anwesenden Ausschussmitglieder und weiteren anwesenden Personen, welche in Kopie als Anlage dieser Niederschrift beigelegt wird.

Die Ausschussmitglieder nehmen die Ausführungen von Herrn Pannock zur Kenntnis. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Zu Tagesordnungspunkt 6:**- Anfragen/Mitteilungen -**

Anfragen werden **nicht** gestellt.

Mitteilungen werden **nicht** gemacht.

- I. Birngruber -
Vorsitzender

- Coerdts -
Schriftführer